Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

22.10.1925 - Richard Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Visual Library

LANDESTHEATER OLDENBURG

INTENDANT: RICHARD GSELL

55

Donnerstag, den 22. Oktober 1925

Außer Abonnement

In der neuen Inszenierung und Ausstattung

Die Meistersinger von Nürnberg

Große Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.**

Musikalische Leitung: Werner Ladwig. — In Szene gesetzt von Wolfram Humperdinck.

Personen:

Meistersinger:
Hans Sachs, Schuster
Veit Pogner, Goldschmied
Kunz Vogelgesang, Kürschner
Konrad Nachtigall, Spengler
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber
Fritz Kothner, Bäcker
Balthasar Zorn, Zinngießer
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer
Augustin Moser, Schneider
Hermann Ortel, Seifensieder
Hans Schwarz, Strumpfwirker
Hans Foltz, Kupferschmied

Helmuth Seiler a. G.
Theodor Baden
Willy Sperber
Friedrich Baudisch
Eugen Schmidt-Carlén
Carl Hummelsheim
Wilhelm Koch
Erich Unland
Georg Eikenberg
Willy Steppuhn a. G.
Adam Dietrich
Matthias Mörsch

Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken . . . August Globerger
David, Sachsens Lehrbube . . . Willy Springer
Eva, Pogner's Tochter . . . Wally Tiede
Magdalene, Eva's Amme . . . Anni Andrassy
Ein Nachtwächter . . . Adam Dietrich

Bürger und Frauen, Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk.

Ort der Handlung: Nürnberg um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

1. Akt: Im Innern der Katharinenkirche.
2. Akt: In den Straßen vor den Häusern Pogner's und Sachsen's.
3. Akt: a) Sachsen's Werkstatt
b) Ein freier Wiesenplan an der Pegnitz.

Inspizient: Kurt Löffler.

Bühnenbilder nach Entwürfen von Walter Giskes.

Die großen Chorszenen gelangen unter freundlicher Mitwirkung der Sängervereinigungen „Sängerbund" (Storkebaum), Quartett „Niedersachsen" (Jürgens), Gesangverein „Gutenberg" (Woltereck) und „Oldenburger Singverein" zur Aufführung.

Die neuen Dekorationen wurden in den Werkstätten des Landestheaters hergestellt.
Technische Einrichtung: Wilhelm Bergmann — Beleuchtung: Josef Eyer. — Kostüme: Emil Pfleger und Frieda Wenthe. — Haartrachten: Franz Voigt.

Anfang 7 Uhr — Pause nach dem 1. und 2. Akt. — Ende gegen 12 Uhr.

Freitag, den 23. Oktober 1925, abends 7½ Uhr (28. Vorstellung im Abonnement):

Hoffmanns Erzählungen.

Kreuz-Drogerie J. D. Kolwey
Lange-Straße 43 — Fernruf 1183
Spezial-Photo-Haus. Fachmännische Bedienung.
Entwickeln, Kopieren, Vergrößern in kürzester Zeit.

Goldina
Überragend an Güte und Geschmack
Schokolade
Kakao
Pralinen

Landesbibliothek Oldenburg

Alex Goldschmidt.

Das Haus der Moden.

Elegante
Damenhüte – Pelze

J. H. EILERS

Achternstraße 44/45

Mitglied des
unter Ausschaltung des Zwischenhandels

HERM. KLEDITZ
Kraftfahrzeuge
NSU – Stoewer – Triumph
Stock – DKW – Indian
Oldenburg-Eversten
Hauptstraße 102 Fernruf 1996
☆
Ausbildung von Kraftfahrzeugführern.

Dürerhaus
Heiligengeistwall
Fernruf 1984

Kunstgewerbe
Beiderwandstoffe · Blaudruck

LOSE
zur neuen Lotterie empfiehlt die
Staatliche Lotterie-Einnahme
der Preuß.-Südd.-Klassenlotterie
A. Herzberg
Oldenburg i. O., Achternstraße 62, Fernruf 1787

W.M.BUSSE OLDENBURG i. O.
Mottenstraße 9 Telefon 412
Geldschränke · Eisenkonstruktionen

Musik-Haus Max Ursin
Oldenburg, Langestrasse 20
Fernsprecher 1474. Stets reichhaltiges Lager.

Landesbibliothek Oldenburg